

„Einmischen erwünscht - Status quo Zivilgesellschaft und bürgerschaftliches Engagement“

Wir laden Sie herzlich zur vierten Sitzung der Online-Veranstaltungsreihe der **DialogAkademie 2020/21** ein.

Theoretische Einführung: Was ist Zivilgesellschaft? 09. Dezember 2020 um 17-19 Uhr

Über Zivilgesellschaft wird viel geredet. Weltweit gilt sie zu Recht als der Ort des bürgerschaftlichen Engagements, als Aktionsraum der Bürgerinnen und Bürger. Zivilgesellschaft schafft Gemeinschaft, bietet Dienste am Gemeinwohl an, bündelt und organisiert aber auch Protest. In ihr tummeln sich Bewegungen, Organisationen und Institutionen, deren Geschichte, Ziele, Größe und Zusammensetzung kaum unterschiedlicher sein könnten. Dennoch haben sie gemeinsame Merkmale, die sie von staatlichen und wirtschaftlichen Akteuren unterscheiden. Viele Menschen, auch in Politik und Medien, Wissen darüber erstaunlich wenig. Die Einführung wird den Begriff, seine Geschichte und seine politische Relevanz mit Praxisbeispielen erläutern, einen Überblick vermitteln und Missverständnisse aufklären.



Dr. Rupert Graf Strachwitz ist Politikwissenschaftler und Historiker. Er leitet seit 1997 das Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft, Berlin, und seit 2010 auch die Maecenata Stiftung, zu der das Institut gehört. Die Stiftung versteht sich als unabhängige Denkwerkstatt zum Themenfeld Zivilgesellschaft, bürgerschaftliches Engagement und Stiftungswesen. Der Referent lehrt an mehreren Hochschulen und hat zahlreiche Publikationen vorgelegt.

Anmeldung unter: akademie@bddi.org oder über die Mitgliedsvereine. Aufgrund der aktuellen Risikobewertung zu Covid-19 wird die Tagung digital über Zoom stattfinden.



In Kooperation mit:

